

## **Tätigkeitsbericht New Roots e.V. 2022**

erstellt von Jennifer Just am 30.06.2023

### 1. Anzahl der Mitglieder

Im Jahr 2022 durften wir 2 neue Vereinsmitglieder begrüßen, welche sich sowohl ehrenamtlich als auch finanziell in unserem Verein engagieren.

Alle Mitglieder engagieren sich weiterhin ehrenamtlich und erfüllen ihre Aufgaben vollumfänglich.

### 2. Finanzierung (Spenden/Mitgliedsbeiträge)

Der Verein finanziert sich durch Spenden und Mitgliedsbeiträge.

Wir haben ein sogenanntes "Member" Programm ins Leben gerufen, womit wir die Planbarkeit durch regelmäßige Spenden sicherstellen können. In Zukunft werden wir auch Patenschaften für die im Kinderhaus lebenden Kinder vergeben. Diese Patenschaftsprogramm soll eine emotionale Bindung zwischen Patenkind und Paten darstellen.

### 3. Eigene Veranstaltung und Grund der Veranstaltung

Am 26.11.2022 fand erstmals ein Spendenevent statt.

Bei diesem Event wurden Bilder kenianischer und deutscher Künstler (gesamt 8) versteigert. Außerdem haben wir für diesen Anlass Plakate und T-Shirts bedrucken lassen. Diese haben wir an dem Tag an verschiedene Spender verteilt.

Lokale Anbieter haben uns für diesen Tag Getränke gesponsert, die unentgeltlich an die Gäste ausgegeben wurden..

### 4. Einsatz der Gelder in Kenia (Mauerbau etc.)

In Watamu wurde am 06.09.2022 eine sogenannte Community Based Organisation (CBO) gegründet. Die Spendengelder werden in Zukunft hauptsächlich diese CBO erreichen.

Auf unserem Grundstück in Watamu wurden bereits vor Beginn der Bauarbeiten regelmäßige Aktionen durchgeführt, mit welchen wir es bedürftigen Kindern ermöglichten, den ganzen Tag über mit Essen versorgt zu werden. Wenn die finanziellen Mittel ausreichen, wurden auch Malbücher, Stifte etc. an die Kinder ausgegeben.

Am 17.10.2022 begann der Mauerbau. Die Mauer mit einer Höhe von ca. 1,80m ist Vorgabe der kenianischen Behörden. Mit der Fertigstellung der Mauer begann auch die Planung des ersten Hauses auf dem Grundstück.

Das erste Haus soll 32 Kindern ein Dach über dem Kopf bieten. Das Grundstück ist für etwa 150 Kinder zertifiziert, sodass das erste Haus nur den Anfang darstellt. Die Errichtung von weiteren Gebäuden ist für die Zukunft geplant, wie auch die Ausweitung der Projektangebote für die Menschen unserer Community vor Ort.